

Berndorfer PFARRBRIEF

PFARRAMTLICHE MITTEILUNG · September 2023 · An einen Haushalt



*Was wir ernten, wurde uns gegeben.
Was wir haben, wurde uns geschenkt.
Was wir sind, haben wir empfangen.
Wenn wir dafür danken, preisen wir Gott.*

„Im Neuen liegt das Glück des Unbekannten verborgen.“



Liebe Pfarrgemeinde in Berndorf,

Mit diesem vom französischen Schriftsteller Viktor Hugo abgewandelten Zusage darf ich euch meine allerersten Begrüßungsworte aus dem Exerzitienhaus des Stiftes Schlägl im Mühlviertel zukommen lassen.

In seinen Einführungsworten erzählte uns der Exerzitienleiter von seiner erfolgreichen Übersiedlung, vor allem von seiner leergewordenen alten Wohnung um das Typische an Exerzitien „Vacare Deo“ (das „Leer werden für Gott“) auf den Punkt zu bringen. Dabei meinte er, dass das für ihn Erfreulichste bei diesem

Umzug die Feststellung war, dass die alte Wohnung endlich mal ausgeräumt worden ist. Es ist ein Zeichen dafür, dass ein Lebenskapitel abgeschlossen ist und, dass ein Neues beginnt, mit allem, was es mitbringen wird. Anders gesagt, das Neue ist, auch wenn unbekannt, wünschenswert. So nah an dieser Erzählung vom Exerzitienleiter ist meine aktuelle Situation, denn ich werde bald bei euch in Berndorf ein neues Kapitel aufschlagen.

Alphonse Fahin ist mein Name. Ich wurde am 01. August 1987 geboren und stamme aus Togo (Westafrika). Ich habe meine Kindheit und Jugendzeit in Togo verbracht. Meiner Mutter verdanke ich besonders meine christliche Erziehung und meine Berufung zum Priester. Als Schüler einer katholischen Grundschule hatte ich die Chance schon in meiner Kindheit viel Kontakt zu Kirche und zur kirchlichen Tradition zu haben. Ich war Ministrant über viele Jahre. Ich kam auf den Gedanken Priester zu werden bereits in einem sehr jungen Alter. Ich war elf Jahre alt. Eines Tages begleitete ich nach der Schule, wie gewohnt, meine Mutter zu ihrer Gebetstunde in der Kirche. Nach dem Gebet begegneten wir am Schulplatz einem Schullehrer, der dies mein Verhalten immer beobachtete und bewunderte. Der schaute mir dieses Mal in die Augen und sagte zu mir: „Alphonse, du kannst Priester werden!“. Die Stimme des Schullehrers war der Startpunkt meines beruflichen Weges. Im Laufe der Zeit ist natürlich mehr Tiefes in mir gewachsen. Als ich mich der Matura näherte geriet ich aber in

eine Entscheidungsschwierigkeit, denn ich wollte in der Zeit auch Arzt werden. Nach weiteren Überlegungen verstand ich, dass ich berufen bin, doch Arzt zu werden, aber für die Seele. Von da an habe ich beschlossen „Arzt für die Seele“ zu werden.

Im Jahr 2006 trat ich dann ins Priesterseminar bei den Steyler Missionaren in Togo ein, wo ich zunächst drei Jahre Philosophie studiert habe. Nach dieser ersten Phase der Ausbildung wurde ich nach Nkwatia-Kwahu in Ghana für das Noviziat geschickt. Die nächsten vier Jahre widmete ich dem Theologiestudium im Norden-Ghanas (Tamale). Nach dem dritten Jahr des theologischen Studiums machte ich ein zweijähriges ausländisches Praktikum namens OTP (Oversees Training Programm). Dies fand in Deutschland und Österreich vom Jahr 2013 bis zum Jahr 2015 statt. Das Deutsche-Sprachlernen erfolgte in Bonn. Daran anschließend machte ich das Pastoraljahr in der Pfarre in Marchtrenk (Oberösterreich). Nach diesem ausländischen Einsatz kehrte ich nach Ghana zurück und absolvierte mein Theologiestudium in St Victor's Major Seminary in Tamale mit Abschluss bei der affilierten Urbaniana-Universität in Rom. Am 06. August 2016 wurde ich in Lomé (Togo) zum Priester geweiht. Ich halte das Priestertum für den größten Schatz meines Lebens. Nach 6 Monaten Ein-



meine Primizmesse vor 7 Jahren

satz als Kaplan in meiner Heimatpfarre in Agoe-Nyivé (Lomé) kam ich im März 2017 nach Österreich zurück. Die Erzdiözese Wien war mein erster Einsatzort. Da wirkte ich 3 Jahre lang als Kaplan im Pfarrverband zum Göttlichen Wort im zehnten Bezirk und als Hauptamtlicher für eine kurze Zeit im Begegnungszentrum Quo Vadis beim Stephansdom. Ich war auch für die Jugendpastoral zuständig.

Seit September 2020 wirke ich im Pfarrverband Salzburg-Mitte als priesterlicher Mitarbeiter/Kooperator und widme mich dem Doktoratsstudium im Bereich Religionswissenschaft an der Universität Salzburg.

Nun steht mir eine neue Aufgabe im Pfarrverband Berndorf-Obertrum-Seeham bevor. In dieser bevor-

stehenden Leitungsfunktion wünsche ich mir die folgende 3G-Regel. Nicht erschrecken! Ich bringe keine Corona-Regel mit. Im Gegenteil! Die drei Gs stehen für Geduld-Gespräch-Gebet. Ich bin davon überzeugt, dass uns ein gutes Zusammenleben gelingen wird, wenn wir versuchen in geduldiger Haltung mehr miteinander (Gespräch) und mit Gott (Gebet) zu reden. Also: Cool bleiben! Miteinander darüber reden! Und alles ins Gebet tragen! Auf diesem Weg kann gemeinsam das Glück des verborgenen Unbekannten entdeckt werden.

In Vorfreude darauf grüßt euch euer neuer Pfarrer,

Alphonse Fahin

Herzlich willkommen in unserer Pfarre

*Man sollte nicht ängstlich fragen: Was wird und kann noch kommen?
Sondern sagen: „Ich bin gespannt, was Gott jetzt noch mit mir vorhat“*

Selma Lagerlöf

Lieber Herr Pfarrer Alphonse Fahin,
herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde Berndorf.
Wir freuen uns sehr über Gottes Plan, dich zu uns zu schicken.

Wir wünschen uns alle eine lebendige Gemeinde, die sich im
Namen Gottes um das Wohl des Einzelnen kümmert und unterstützt,
wo es notwendig ist - mit dir als Begleiter.

Pfarrer Alphonse wird diesen Weg nicht alleine
gehen können. Dazu ist er auf Unterstützung von
uns allen angewiesen.
Wir alle haben von Gott Talente erhalten, die wir
einsetzen können.
Nur durch das Mitwirken vieler Menschen kann
eine Gemeinde lebendig sein.



*Wir wissen alle nicht, was Gott noch mit uns vorhat -
Machen wir uns gemeinsam auf den Weg!*

Helga Wallner für den Pfarrgemeinderat

Herzliche Einladung zum Erntedankfest am Sonntag, den 24. September 2023

Wir beginnen um 8.30 Uhr mit der Erntedankprozession (bei Schönwetter) -
Aufstellung beim Pfarrhof.
Danach feiern wir den Dankgottesdienst in der Pfarrkirche.

Beim anschließenden Frühschoppen des Kameradschaftsbundes besteht die
Gelegenheit **Pfarrer Alphonse Fahin** persönlich kennenzulernen.

Patrozinium – Kräuterweihe 2023

Dieses Jahr feierten wir nicht nur unser
Patrozinium am 15. August – Maria Auf-
nahme in den Himmel – mit der schon
traditionellen Kräuterweihe, sondern
auch Abschied von unserem Herrn Pfar-
rer Christoph Eder.

Aus dem sehr reichhaltigen Kräuter/
Blumenangebot aus unseren Berndorfer
Gärten konnten wir Frauen vom Missi-
onskreis über 200 Büschel binden und
vor dem Kirchgang an die heuer beson-
ders zahlreichen Besucher verteilen.

Unser Herr Pfarrer Christoph Eder seg-
nete sie während des Festgottesdienstes
und ein wunderbarer Blumen und Kräu-
terduft erfüllte das ganze Gotteshaus zu

Ehren unserer Muttergottes.

Mit dem äußerst erfreulichen Rekord-
spendenerlös für die Mission, in Höhe
von € 841,91, können wir die Schwe-
stern von Maria Sorg und die Schwe-
stern aus Peru unterstützen. Außerdem
werden wir über die MISSIO an John
Charles Bagaipai, den wir als Priesterse-
minaristen unterstützten und heuer zum
Priester geweiht wurde, eine Primizgabe
überweisen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle für
die Geld- und Blumenspenden!

Für den Missionskreis

Greti Wirthenstätter



Verabschiedung Pfarrer Christoph Eder

Liebe Pfarrgemeinde,
unter großer Beteiligung der Bevölkerung und bei strahlendem Sonnenschein fand am 15. August die offizielle Verabschiedung von Pfarrer Christoph Eder statt.

Musik und die örtlichen Vereine marschierten gemeinsam zum Gottesdienst, der von der Musikkapelle, Kirchenchor, Aufdraht und dem Kinderchor festlich gestaltet wurde. Die Kirche war bis zum letzten Platz gefüllt.

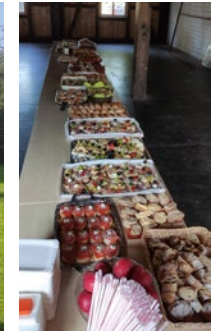
Christoph Eder bedankte sich bei allen, die ihn in irgendeiner Weise in seinen neun Jahren begleitet und mitgeholfen haben.

Der Gottesdienst wurde mit dem Lied „Großer Gott“ feierlich beendet.

Im Anschluss fand im Pfarrgarten eine von Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat und den örtlichen Vereinen vorbereitete Agape statt. Alle Vereine und Institutionen trugen mit Köstlichkeiten dazu bei – vergelts Gott!

Alle Institutionen übergaben noch Erinnerungsgeschenke. Eine Überraschung war dann noch eine kleine Ausfahrt mit einem „Fahrtraum-Oldtimer“ durch unser Gemeindegebiet.

Dir. Manfred Wallner
Obmann PKR



Mitarbeiterfest

Unser Mitarbeiterfest sollte ein kleines Dankeschön an ALLE sein, die in unserer Pfarre tätig sind. Mit einer gemeinsamen heiligen Messe begann das Fest. Leider war es im Freien zu kalt, darum machten wir es uns nachher im Pfarrsaal gemütlich. Mit einem herrlichen Büfett vom Franzenbauern und köstlichen Mehlspeisen vom Pfarrgemeinderat stand der Bewirtung nichts mehr im Weg, Noch einmal herzlichen Dank.

Hilda Buchner für den PGR



Tag des Lebens

Die alljährlich stattfindende „Woche für das Leben“ feierte am 18. Juni 2023 auch die Pfarre Berndorf. Besonders herzerwärmend umrahmte der Kinderchor unter der Leitung von Bernadette Ober den Gottesdienst und am Ende ließen sich viele Kinder und auch einige neugetaufte

Kinder und ihre Eltern segnen.

Ein besonderes Dankeschön ergeht an alle, die diesen Sonntag so besonders gemacht haben!

Sigried Eibl für den Arbeitskreis Ehe und Familie



Impressum: Inhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Berndorf bei Salzburg
AK für Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationsmittel der Pfarre
Adresse: 5165 Berndorf, Sportplatzstraße 4
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Alphonse Fahin
Pfarrbrief-Team: Pfr. Alphonse Fahin, Franz Haberl, Christian Schreiner, Wolfgang Huber

Mach mit beim Seehamer Adventsingen

Du wolltest schon immer einmal in einem Chor mitmachen, hast dich bisher aber nicht getraut?

Einfache Advent- und Weihnachtslieder mehrstimmig singen und die Klangvielfalt eines größeren Chores erleben?

Dann hast du heuer die Gelegenheit, das Seehamer Adventsingen mitzugestalten. Wir erarbeiten die Lieder schrittweise in ca. 5 Proben und gestalten dann am 17.12.2023 einen besinnlichen Abend in der Kirche in Seeham.

Freu Dich auf das einzigartige Erlebnis in einem Projektchor mitzusingen!

Melde dich bei Fragen gerne unverbindlich bei mir unter Tel: 0680 234 60 97 bzw. e-mail: marion.sablatnig@aps.salzburg.at



Marion Sablatnig

Kirchenchorleiterin Seeham/ Chorleiterin SeehamerCHORiginell

Das **HOSPIZ-TEAM OBERNDORF** lädt herzlich ein:

LESUNG mit Walter Müller & Brigitte Trnka

„Wenn ich das gewusst hätte!“

Geschichten aus dem Lebensraum Tageshospiz

Der Salzburger Autor Walter Müller und die bekannte ORF Moderatorin Brigitte Trnka haben gemeinsam berührende und humorvolle Geschichten aus dem Tageshospiz Salzburg zusammengetragen und lassen sie an diesem Abend auf einmalige Art lebendig werden. Tageshospize sind Lebensräume voller Gastfreundschaft und bieten palliativmedizinische Versorgung und Hospizbegleitung.

Freitag, 06. Oktober 2023 - 19:30 Uhr

Theater Freiraum Oberndorf, Gaisbergstraße 19, 5110 Oberndorf



„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ Martin Buber

Pfarramt / Pfarrkanzlei

Das **Pfarramt** ist unter der Tel. Nr. **0676 / 87 46 5165** erreichbar!

E-Mail: **pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net**

web: **www.pfarreberndorf.at**

Kanzleiöffnungszeiten: Mittwoch: 15 – 19 Uhr

1 10 25 40 50 60

Jahre Ehe

GEMEINSAM  leben
danken
feiern

DAHER LÄDT DER ARBEITSKREIS EHE & FAMILIE
ALLE EHEPAARE, DIE HEUER EIN EHEJUBILÄUM FEIERN
ZUM GOTTESDIENST

AM SONNTAG 01. OKTOBER 2023 UM 8:30 UHR

IN DER PFARRKIRCHE BERNDORF UND
ZUR ANSCHLIESSENDEN AGAPE HERZLICH EIN!

WIR BITTEN EUCH UM EURE VORANMELDUNG
BIS 13. SEPTEMBER 2023

BEIM PFARRHAMT BERNDORF- 0676-8746 5165
ODER pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net

WIR FREUEN UNS AUF EUCH
DER ARBEITSKREIS EHE & FAMILIE



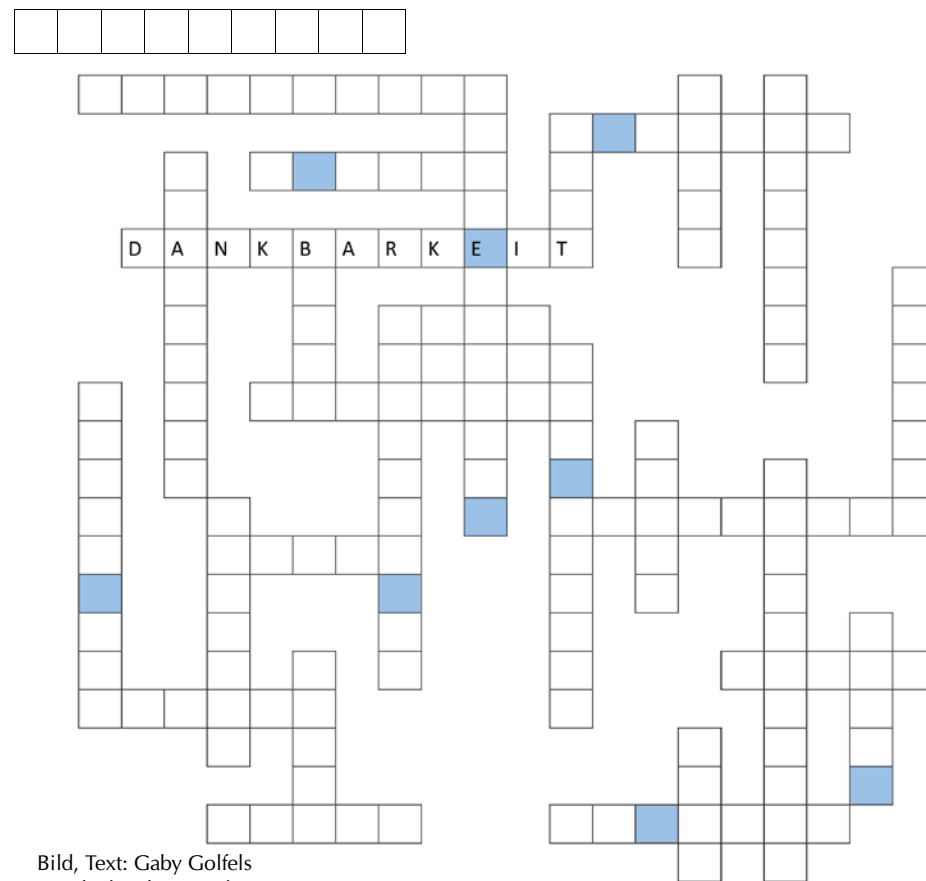
Kinderseite

Im September danken wir Gott mit einem Fest für alle Gaben der Natur. Diese Gaben sind nicht für alle Menschen selbstverständlich.

In dem Puzzle muss für die Wörter nur noch der passende Platz gefunden werden. Ein Wort ist schon eingetragen.

Erde Obst Wind Altar Biene Brote Gaben Honig Regen Segen Sonne
Arbeit Spende Gemüse Nahrung Oktober Sonntag Getreide Weinrebe
Brauchtum Fuersorge Michaelis Erntekranz Feldfrucht Schoepfung
~~Dankbarkeit~~ Gottesdienst Solidaritaet

Das Lösungswort findest du, wenn du die Buchstaben in den blauen Feldern in der richtigen Reihenfolge einträgst.



Bild, Text: Gaby Golfels
In: Pfarrbriefservice.de

Termine

So. 24. Sept.	08.30 Uhr	Erntedankfeier
So. 01. Okt.	08.30 Uhr	Dankgottesdienst der Jubelpaare
So. 08. Okt.	10.00 Uhr	Familienmesse und Kinderfahrzeugsegnung
So. 08. Okt.	12.00 Uhr	Tauffeier
Mi. 11. Okt.	14.00 Uhr	Pfarrkaffee
So. 22. Okt.	08.30 Uhr	Weltmissionssonntag
Mi. 01. Nov.	13.00 Uhr	Festgottesdienst mit Gräbersegnung
Do. 02. Nov.	08.30 Uhr	Allerseelengottesdienst mit Gräbersegnung
Mi. 08. Nov.	14.00 Uhr	Pfarrkaffee
Fr. 10. Nov.	17.00 Uhr	Martinsfeier / Kindergarten
So. 12. Nov.	08.30 Uhr	Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme
Mi. 15. Nov.	16.00 – 18.00 Uhr	Anmeldung zur Firmung
Mi. 22. Nov.	19.45 Uhr	Elternabend / Firmung
So. 03. Dez.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Adventkranzweihe
Sa. 09. Dez.	07.15 Uhr	Rorate

Freud und Leid in der Pfarrgemeinde

Durch das hl. Sakrament der Taufe wurde in die Pfarrfamilie aufgenommen:



Sarah Madeleine der Evelyn Stemeseder u. des Jakob Vatschger
Noah Gabriel der Caroline u. des Bernhard Berger
Dominik der Julia Steinböck u. des Hubert Eidenhammer
Markus der Manuela Scharber u. des Harald Wagner

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:



Angelika geb. Guggenberger u. Dominik Genser
Manuela geb. Huber u. Michael Pötzelsberger

Gott hat zu sich heimgerufen:



Maria Altendorfer im 89. Lebensjahr
Rudolf Sturm im 89. Lebensjahr

